



Mitteilungsvorlage

Nr.: **MV/126/2017 / öffentlich**

Voranfrage zur Antragstellung für einen Torfabbau

Beratungsfolge:

| Gremium | frühestens am |
|-------------------------------|---------------|
| Planungs- und Umweltausschuss | 07.06.2017 |

Sach- und Rechtsdarstellung:

Die Fa. Brill, Papenburg, betreibt auf zwei getrennten Abbaustätten in Ahrensdorf an der B 401 einen genehmigten Torfabbau auf ca. 55 ha Fläche. Die Erschließung erfolgt zum einen direkt zur B 401 und für die zweite Fläche über einen Genossenschaftsweg zur B 401. Als Folgenutzung ist für beide Abbaustätten Hochmoorrenaturierung durch Wiedervernässung festgesetzt.

Zwischen beiden Abbauf lächen liegt noch eine bisher nicht genehmigte, aber abbauwürdige Fläche zur Größe von ca. 24 ha.

In der Nachbarschaft befindet sich eine weitere Torfabbauf läche eines anderen Torfabbauunternehmens.

Die Fa. Brill hat nunmehr eine Voranfrage gestellt, ob eine Ausweitung der Abbaustätte auf diese Erweiterungsfläche grundsätzlich angehen kann, bevor ein umfangreicher konkreter Abbauantrag erstellt und vorgelegt wird. Aufgrund der vorhandenen Logistik, der Schaffung einer größeren Gesamtabbauf läche (keine Böschungen etc.), der aus Naturschutzsicht effektiveren Renaturierung der Gesamtfläche und der Sicherung der Rohstoffgewinnung wird diese Erweiterung für sehr sinnvoll gehalten.

2 Übersichtspläne mit Kennzeichnung der Abbaustätten und der Erweiterungsfläche sind als Anlage beigefügt.

Der Landkreis Cloppenburg legt diese Voranfrage jetzt u.a. bei der Stadt Friesoythe mit der Bitte um Stellungnahme innerhalb eines Monats (bis zum 29.05.2017) vor. Eine Fristverlängerung wurde beantragt.

Nach Ansicht der Verwaltung bestehen keine Bedenken, die grundsätzliche Zustimmung der Stadt Friesoythe zu der gestellten Bauvoranfrage zu signalisieren.

Anlagen

- Torfabbau Brill Übersichtskarte 1
- Torfabbau Brill Übersichtskarte 2

Bürgermeister